

Einstieg in den Bahnbetrieb

Grundlagen zu Regeln, Signalen, Zug- und Rangierfahrten – vom Regelbetrieb bis zum Störfall



Termin

Mi. 20.10.2027, 10:00 Uhr –
Do. 21.10.2027, 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme	1.410,00 €* Für HDT-Mitglieder 1.269,00 €* Online-Teilnahme
Für HDT-Mitglieder 1.269,00 €*	1.410,00 €* Für HDT-Mitglieder 1.269,00 €*



Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Online-Buchung Ihrer Teilnahme finden Sie auf der [Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 08.07.2026, 11:11 Uhr

Einstieg in den Bahnbetrieb

Der Eisenbahnbetrieb ist die Grundlage für einen sicheren, zuverlässigen und geordneten Bahnverkehr im System Rad–Schiene. Wer neu in den Eisenbahnsektor einsteigt oder als Quereinsteiger aus angrenzenden Bereichen wie Infrastruktur, Fahrzeugtechnik, Bahnbau oder Planung kommt, benötigt ein belastbares Verständnis der betrieblichen Abläufe, zentralen Begriffe, Zuständigkeiten und der Zusammenarbeit der beteiligten Akteure.

Dieses Seminar bietet einen strukturierten Einstieg in die Grundlagen des Eisenbahnbetriebs. Teilnehmende lernen, wie der Regelbetrieb organisiert ist und welche Besonderheiten im Störfall gelten. Von den Rechtsgrundlagen über wichtige betriebliche Begriffe bis hin zur Einordnung relevanter Signale wird nachvollziehbar vermittelt, wie Zugverkehr sicher abgewickelt wird. Darüber hinaus werden die Unterschiede zwischen Zug- und Rangierfahrten praxisnah erläutert.

Als kompakte Weiterbildung eignet sich die Veranstaltung ideal, um Systemgrundlagen schnell aufzubauen und im Projekt- und Arbeitsalltag sicher mitreden zu können – etwa in Projekten der Bahnbau-technik, bei Bahnanlagen, in der Eisenbahnlogistik oder an Schnittstellen zwischen Eisenbahninfrastruktur und Verkehrsunternehmen.

Zum Thema

Im Mittelpunkt stehen die Grundlagen des Eisenbahnbetriebs von den rechtlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen bis zu zentralen Prozessen im Betriebsalltag. Behandelt werden Rechtsnormen und betriebliche Begriffe, die Aufgaben von Mitarbeitenden im Bahnbetrieb, relevante Signale, die Durchführung von Zugfahrten im Regelbetrieb, die Zugvorbereitung und Abfahrt, das Rangieren sowie die Unterschiede zwischen Zug- und Rangierfahrten. Darüber hinaus wird erläutert, wie Zugfahrten im Störfall durchgeführt werden und wie Bau und Betrieb bei Arbeiten und Baumaßnahmen zusammenwirken. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Zusammenspiel zwischen Eisenbahninfrastrukturunternehmen und Eisenbahnverkehrsunternehmen. Die Verbindung aus Rechtsgrundlagen, betrieblichen Kernbegriffen, Signalwesen, Zug- und Rangierfahrten sowie Regel- und Störungsbetrieb schafft einen praxisnahen Gesamtüberblick über das System Bahn.

Zielsetzung

Die Veranstaltung schafft ein fundiertes Verständnis für die betrieblichen Grundlagen des Eisenbahnwesens und macht die Komplexität der Abläufe im Bahnverkehr nachvollziehbar. Teilnehmende können betriebliche Begriffe, Rollen, Signale und Prozesse sicherer einordnen, Unterschiede zwischen Regel- und Störungsbetrieb besser bewerten und die Schnittstellen zwischen Infrastruktur und Verkehr im beruflichen Alltag präziser verstehen. Das Seminar ist insbesondere für Einsteiger:innen konzipiert.

Programm

20.10.2027

10:00–17:00 **Bahnbetrieb Teil 1**

- Rechtsnormen im Bahnbetrieb
 - Betriebliche Begriffe
 - Mitarbeitende im Bahnbetrieb
 - Signale
 - Durchführung von Zugfahrten im Regelbetrieb
 - Zugvorbereitung und Abfahrt eines Zuges
-

21.10.2027

09:00–17:00 **Bahnbetrieb Teil 2**

- Rangieren
 - Unterschied zwischen Zug- und Rangierfahrten
 - Durchführung von Zugfahrten im Störfall
 - Zusammenarbeit Bau und Betrieb bei Arbeiten u. Baumaßnahmen
-